

JAHRESBERICHT 2006

1 Grundsätzliches

Rainman's Home ist ein gemeinnütziger Verein, der aus einer Elterninitiative entstanden ist. Das oberste Ziel ist die Integration und Rehabilitation autistischer und anders behinderter Jugendlicher und Erwachsener. Demnach werden bei Rainman's Home Menschen mit Autismus oder anderen speziellen Bedürfnissen, wie geistige Behinderung oder Mehrfachbehinderung, nach Abschluss der Schulzeit aufgenommen. Das Angebot für die Integration, Förderung und Betreuung ist als mehrstufiges Modell konzipiert. Derzeit bietet Rainman's Home in seinen Tagesstätten Beschäftigungstherapie auf drei Stufen an:

Intensivgruppe für Menschen mit erhöhtem Assistenzbedarf

Fördergruppe mit individuellen Schwerpunkten

Werkstätte für Menschen mit entwickelter Autonomie

Generell ist zu beachten, dass Autismus eine *tiefgreifende Entwicklungsstörung* darstellt und somit jede Form des autistischen Seins eine besondere pädagogische Herausforderung darstellt. Ein erklärtes Ziel ist zudem die Durchmischung der Gruppen. Das bedeutet, dass Rainman's Home nicht nur für Menschen mit Autismus Plätze anbietet. Bei der Aufnahme neuer Klienten wird deren Integrierbarkeit in bestehende Gruppen besonders beachtet. Die Führung der Gruppe für Menschen mit erhöhtem Assistenzbedarf hat einerseits die dringende Notwendigkeit eines derartigen Angebots gezeigt, andererseits aber auch die Schwierigkeiten der entsprechenden Finanzierung deutlich gemacht.

Den Kern der pädagogischen Arbeit stellt die individuelle Förderung und Kompetenzvermittlung dar. Die Schwerpunkte unseres pädagogischen Handelns bilden *Individualisierung* und *Differenzierung*. Besonders betonen wir den Aspekt der *Interdisziplinarität*. Die Wichtigkeit eines konzeptionellen Fundaments und einer wissenschaftlichen Evaluierung unserer Maßnahmen betonen wir durch die Arbeit eines eigenständigen Forschungsvereins. Das Grundkonzept bildet das pädagogische Modell „*Strukturiertes Lehren und Lernen*“. Rainman's Home führt derzeit zwei Tagesstätten, eine in Wien 18, Semperstraße 20, der Betreib in der zweiten Tagesstätte wurde im Jahr 2005 in Wien 18, Teschnergasse 11 aufgenommen. Im Jahr 2006 wurde zusätzlich Top 2 in der Teschnergasse angemietet. Diese Räumlichkeiten bieten für die Klienten der Werkstätte die Gelegenheit für kognitive Förderung und dienen auch als Raum für Besprechungen und Schulungen.

Die Schwerpunkte der Tagesstätte in der Teschnergasse bilden „**Arbeit und kreatives Schaffen**“. Wir verstehen Arbeit als Teil des Menschseins und der Menschenwürde. Folglich erfüllt Arbeit in unseren Werkstätten auf besondere Weise therapeutische Aspekte.

In der Teschnergasse werden folgende Angebote gemacht: Arbeit mit Holz, Arbeit mit Ton, gärtnerisches Gestalten (Pflege des Innenhofes), Hauswirtschaft und künstlerisches Gestalten. In der Semperstraße dient die neue Therapieküche, um Lebensmittel dem Jahreslauf entsprechend herzustellen und wöchentlich Brot zu backen. Zu Weihnachten Kekse, Produkte für Silvester, Fasching und Ostern, Säfte, Marmeladen usw. im Sommer und im Herbst machen das Jahr erlebbar und bilden die Möglichkeit für Projekt orientiertes Arbeiten in den Bereichen Sachkunde, kognitive Förderung und künstlerisches Gestalten. Textiles Werken und Basteln mit Papier bilden den Schwerpunkt des Arbeitsbereiches in der Semperstraße.

Zusätzlich dazu stehen kognitive Förderung, Psychomotorik, lebenspraktisches Training, Musik, Elemente der Erlebnispädagogik und Sport allen nach ihren Möglichkeiten offen. Noch einmal soll hervorgehoben werden, dass dies alles unter dem besonderen Merkmal der Individualisierung und der Differenzierung geschieht.

2 Tagesstätten

Jeder Tagesstätte steht ein Leiter vor. Diese sind für die Umsetzung der pädagogischen Konzepte unter der Anleitung und in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Leitung zuständig.

Die Gesamtleitung des Tagesstättenbetriebs erfolgt durch die Geschäftsführung und die Pädagogische Leitung, wobei die Geschäftsführung vor allem für die organisatorischen Belange und die Außenkontakte zuständig ist, die Pädagogische Leitung hingegen für die Teamentwicklung, die Umsetzung der pädagogischen Richtlinien und die Aufnahme neuer Klienten. Geschäftsführung und Pädagogische Leitung sind dem Vorstand gegenüber weisungsgebunden.

Die wöchentlichen Teamsitzungen stellen eine Möglichkeit für Fallbesprechungen, Schulungen, Reflexionen und Planungen dar. Ein weiteres Ziel ist es, qualitätvolle Supervision anzubieten; dies erfolgt allerdings außerhalb der Dienstzeit. Rainman's Home übernimmt die Finanzierung der Supervision. Die Auswahl der Supervisoren wird in einem gemeinsamen Prozess mit Geschäftsführung, pädagogischer Leitung und dem Team getroffen.

Vermehrt bietet unser Verein Studentinnen und Studenten die Möglichkeit, Praktika zu absolvieren. Mit einigen Schulen hat sich eine enge Kooperation entwickelt.

Die Einbindung von Eltern ist – gemäß der Idee einer Elterninitiative- ausdrücklich erwünscht. Rainman's Home ist eine bewusst „offen“ strukturierte Einrichtung. Praktikantinnen und Praktikanten werden regelmäßig aufgenommen. Die Zusammenarbeit mit Einrichtungen, die Menschen für Berufe mit pädagogischem oder psychologischem Schwerpunkt ausbilden, wird gepflegt.

Eine deutliche Steigerung haben die internationalen Kontakte erfahren. Studiengruppen aus den Nachbarländern besuchen unsere Tagesstätte und verfolgen unseren Weg in der Förderung und Betreuung autistischer Menschen. Bei einigen Einrichtungen ist inzwischen der Besuch von Rainman's Home im Rahmen einer Studienfahrt nach Wien zur Tradition geworden.

3 Medienarbeit

Schwerpunkte der Medienarbeit sind:

- Information unserer Mitglieder und Freunde, sowie von Partnerorganisationen und von Ämtern und Behörden über aktuelle Entwicklungen bei Rainman's Home und dem sozialen Umfeld
- Spezifische Informationen zum Thema Autismus

Diese Bereiche werden durch regelmäßige Aussendungen (*Rainman's Home intern*) und durch die Zeitschrift *Rainman's Home aktuell* abgedeckt. *Rainman's Home intern* erscheint viermal jährlich, *Rainman's Home aktuell* von Fall zu Fall.

Eine eigene Broschüre „*Strukturiertes Lehren und Lernen*“ konnte mit Unterstützung des Bildungsministeriums aufgelegt werden.

Die Website wurde neu aufgesetzt. Spezielle Aufgaben werden durch die Medienbetreuerin unseres Vereins wahrgenommen:

- Betreuung und Aktualisierung unserer Homepage
- Möglichkeiten für Links auf entsprechenden Web-Seiten suchen
- Die generelle Internetpräsenz von Rainman's Home erhöhen

Der Aufbau der englischen Version unserer Webseite scheiterte bis jetzt an den fehlenden Übersetzungen.

Durch die forcierte Medienarbeit erwarten wir auch eine Steigerung des Spendenaufkommens. Es wird immer wichtiger für uns Sponsoren für spezielle Vorhaben zu finden.

4 Vorstand

Der Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern und wird von der Generalversammlung für jeweils ein Jahr gewählt. Im Jahr 2006 umfasste der Vorstand folgende Mitglieder:

Obmann:	Dr. Anton Diestelberger
Stellvertreterin:	Dr. Therese Zöttl
Kassierin:	Helga Müller
Stellvertreter:	Alfred Schlesinger
Schriftführerin:	Waltraud Doneus
Stellvertreterin:	Mag. Helga Anderl
Weiteres Mitglied:	Grete Lintner

Die Wahl erfolgte bei der Generalversammlung am 23. 5. 2006.

5 Rechnungsprüfer

Von der Generalversammlung wurden Frau Diestelberger (Prokuristin der Volksbank Alpenvorland) und Herr Gastinger wieder zu Rechnungsprüfern gewählt. Die Tätigkeit erfolgt ehrenamtlich.

5.1 Verantwortliche Personen für Spendenwerbung

Die Spendenwerbung ist grundsätzlich eine Aufgabe, die direkt vom Vorstand wahrgenommen wird. Alle Maßnahmen und Aktionen, die zum Aufbringen von Spenden führen können, müssen vom Vorstand beschlossen sein. Es gibt keine Vergabe diesbezüglicher Aufgaben an externe Einrichtungen.

Verantwortlicher: Dr. Anton Diestelberger, Obmann und Geschäftsführer

5.2 Verantwortliche für die Spendenverwendung

Das gesamte Spendenaufkommen fließt direkt in das Budget des Vereins ein, soweit es sich nicht um Sachspenden handelt. Bei der Vergabe der Mittel ist das Vieraugenprinzip einzuhalten. Rechnungen sind vom Kassier und vom Obmann zu zeichnen oder von deren Stellvertretern. Alle Ausgaben sind vom Vorstand zu bewilligen.

Verantwortlicher: Dr. Anton Diestelberger

5.3 Zusätzliche Kontrolle

Über die interne Kontrolle durch die von der Generalversammlung bestellten Rechnungsprüfer hinaus erfolgt eine Kontrolle durch unabhängige Wirtschaftsprüfer im Rahmen des Verfahrens zur Erlangung des Spendengütesiegels. Derzeit übernimmt diese Aufgabe Herr Mag. Necas von der Firma Interfides. Um vom Fonds Soziales Wien als Trägerverein anerkannt zu werden, muss die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel jährlich nachgewiesen werden. Diese dritte umfassende Kontrolle wird von den zuständigen Kontrollorganen des Fonds Soziales Wien vorgenommen.

5.4 Datenschutz

Verantwortliche: Waltraud Doneus, Schriftführerin

5.5 Buchhaltung

Die Erstellung des Jahresabschlusses wird von der Steuerberaterin Mag. Helga Anderl vorgenommen.

6 Tätigkeitsbericht des Jahres 2006

6.1 Sitzungen und Elternabende

- 7 Vorstandssitzungen
- 2 gemeinsame Arbeitssitzungen Vorstand und Team
- 1 Elternabend im Rahmen der Generalversammlung
- 1 Elternabend für Eltern der Tagesstätte Teschnergasse

6.2 Öffentlichkeitsarbeit

- Die aktuellen Berichte zum Vereinsgeschehen „*Rainman's Home intern*“ (Rundschreiben an Mitglieder, Förderer und Interessenten) erschienen im Jahr 200 dreimal.
- Weiterer Ausbau und ständige Aktualisierung der Homepage. Neu eingerichtet ist die direkte Spendenmöglichkeit. Die Möglichkeit in den Ordnern des Fotoalbums aktuelles Geschehen in Bildern zu zeigen wird vermehrt genutzt, die Angebote für Downloads erweitert.
- Der Forschungsverein bereitet das „2. Autismusforum rainman's home“ wieder im Museumsquartier vor
- Teilnahme an Basaren
- Angebot von ORF-Enterprise als „Auftragnehmer“ für Cannes Lions zu fungieren. „Young Creatives“ haben innerhalb von 24 Stunden ein Anzeigensujet für Rainman's Home zu entwerfen. Über 150 junge Werbefachleute folgten interessiert der Präsentation im ORF-Zentrum. Rainman's Home erhält das Recht, alle Sujets zu verwenden. Zeitungsberichte, kurze Fernsehberichte in der Folge.
- Teilnahme an der Autismustagung in Budapest. Die Broschüre „Strukturiertes Lehren und Lernen“ erschien auf Ungarisch.
- Einladung, an der Autismusfachtagung in St. Veit in Kärnten als Referenten teilzunehmen

6.3 Veranstaltungen

- Teilnahme an der Messe „**Jeder für Jeden**“ im Wiener Rathaus
- Weihnachtsbasar in den Räumen von Rainman's Home:
Basar und Tage der offenen Tür in der Tagesstätte in der Semperstraße
- Teilnahme am karitativen Weihnachtsbasar auf der **Freyung**; Rainman's Home nimmt jährlich an diesem Basar teil; angestrebt wird immer die erste Dezemberwoche
- Andere eigene Basaraktivitäten wurden zurückgestellt, erfolgreich war wieder die Weihnachts-Spendenaktion „Legen Sie ein Päckchen unter unseren Christbaum“

- Die Firma „Schneider-Electric“ musste auf Grund der internen Bestimmungen die Sponsortätigkeit für Rainman’s Home beenden, da eine Organisation nicht länger als vier Jahre unterstützt werden darf. Diese Firma war unser bisher größter „privater Sponsor“. Die „Schneider-Electric“ Küche bleibt als sichtbares Zeichen!

- Elternabende

- Elternbasteln: Montag ab 16 Uhr unter Leitung von Grete Lintner

6.4 Instandhaltungen und Neuanschaffungen

- Instandhaltungsmaßnahmen in der Semperstraße: Betreuer-WC, Spiegelkasten im Klienten-WC, neue Computer

- Top 2 in der Teschnergasse

Ausstattung der kleinen Einheit, Bodenbelag Granit, Seminarraum von Wiesner&Hager, WC und Büroeinheit: Tischlerei Ehebruster

- Schneider-Electric-Küche

Ergänzungen: Holzablage für gebackenes Brot (Tischlerei Ehebruster)

- Gartengestaltung in der Teschnergasse:

Der Entwurf von Rainman’s Home wurde akzeptiert und umgesetzt. Die Holzwerkstätte fertigte Terrassen in hervorragender Qualität; Bau einer Kräuterschnecke

6.5 Die beherrschenden Themen des Jahres 2006

- Rainman’s Home ist wie auch alle anderen Trägerorganisationen, die früher dem IVS angehörten, dem Dachverband beigetreten.

- Das Ansuchen um Anerkennung durch den FSW wurde erst im Dezember eingebracht. Umfassende Arbeiten waren dafür nötig.

- Zusammenarbeit mit anderen Organisationen (Lebenshilfe Region Scheibbs, LPPH Mauer/Amstetten) bei der Entwicklung des Konzepts „Lebenshof“

- Begehung der Tagesstätte in der Teschnergasse

6.6 Planung

- Aufnahme neuer Klienten in der Teschnergasse; dadurch Optimierung der Auslastung und Erreichen einer wirtschaftlich tragbaren Gesamtsituation.

- Anerkennung durch FSW

- Ansuchen um erhöhten Tagsatz für Menschen der Intensivgruppe

- Prinzipielle Überlegungen wegen 3. Tagesstätte

- Forcierung der Öffentlichkeitsarbeit: Ausbau der Adressdateien, Versendung der Informationen in einer Auflage von etwa 1200 Stück, dadurch kann mit dem günstigen Zeitschriftenporto gearbeitet werden

- Arbeit für 130 Weihnachtspakete für die Firma mondi

- 2. autismusforum rainman's home
- Entwicklung eines elektronischen Dokumentationssystems, das speziell für Rainman's Home gestaltet wird
- Ausmalen der Tagesstätte Semperstraße

6.6 Spendengütesiegel

Auch heuer wollen wir uns wieder um die Verleihung des Spendengütesiegels bemühen, was nur nach grundlegenden Überprüfungen durch ein unabhängiges Wirtschaftstreuhandbüro (Firma Interfides, Mag. Necas) geschehen kann. Laufende Kontrollen, die jährlich stattfinden, und Anpassungen und Entwicklung der inneren Strukturen werden dadurch bedingt. Wir sehen darin auch eine Möglichkeit der Qualitätssicherung. Das Spendengütesiegel wird in der Öffentlichkeit immer mehr zu einem sichtbaren Zeichen des verantwortungsvollen Umgangs mit Spenden.

7 Rechenschaftsbericht 2006

siehe beiliegenden Finanzbericht

Der detaillierte Rechenschaftsbericht liegt bei der Generalversammlung zur Einsicht auf, bzw. kann auf Wunsch jederzeit eingesehen werden.